

Symposium

Carl Auer von Welsbach

ca. 13.00 – 14.00 Uhr Mittagsbuffet

Eröffnung

Peter Schuster
Präsident der ÖAW

- 9.45 *als Bürger seiner Zeit*
Hermann Auer von Welsbach, Land- und Forstwirt, Vertreter der Familien Auer von Welsbach
- 10.15 *als Förderer der Entwicklung von Althofen*
Bürgermeister Manfred Mitterdorfer
- 10.30 *als Erfinder*
Christoph Kratky, Chemiker, Präsident des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Wien

11.00 Uhr Kaffeepause

- 11.30 *als Firmengründer*
Alexander Bouvier, Mitglied des Vorstandes der Treibacher Industrie AG
- 12.00 *als Patentinhaber*
Ingrid Weidinger, Vorstand und Direktorin der Bibliothek, Österr. Patentamt
- 12.30 *als Schüler berühmter Lehrer*
Rudolf Werner Soukup, Chemiker

- 14.00 *als Mentor berühmter Wissenschaftler*
Roland Adunka, Leiter des Auer von Welsbach Museums, Althofen
- 14.30 *als Entdecker von Seltenen Erden*
Kurt Rossmanith, Chemiker
- 15.15 *als Konkurrent von Georges Urbain*
Gerhard Pohl, Chemiker
- 15.45 *als Bewahrer eines wertvollen Erbes - Verbleib der Radiumpräparate von 1904*
Walter Kutschera, Physiker
- 16.15 *als Leitbild für moderne Forschung und Entwicklung*
Inge Schuster, Chemikerin

Moderation: Lore Sexl und Hermann Hunger

Mittwoch, 4. Juni 2008, 9.30 Uhr
Theatersaal, Österr. Akademie der Wissenschaften,
Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien

Carl Auer von Welsbach

- 1858 *1. September in Wien geboren als viertes Kind des Direktors der k.k. Hofdruckerei Alois Ritter Auer von Welsbach und seiner Frau Therese*
- bis 1869 *Privatunterricht durch den Vater*
- 1877 *Reifeprüfung in der Realschule Josefstadt, Wien*
- 1878 *Leutnantspatent*
- 1878-80 *Studium an der Technischen Hochschule in Wien (Chemie, Physik, Mathematik)*
- 1880-82 *Studium an der Universität Heidelberg u.a. bei R. W. Bunsen*
- 1882 *Promotion zum Doktor der Philosophie an der Universität Heidelberg unbezahlter Assistent bei A. Lieben in Wien, Arbeitsgebiet: Trennmethoden Seltener Erden*
- ab 1883 *Fabrikation von Auer-Strümpfen gemeinsam mit Ludwig Haitinger*
- 1885 *Erfindung des Gasglühlichtes Entdeckung der Elemente Neodym und Praseodym Gründung der Firma Welsbach-Williams in Wien*
- 1887 *Kauf einer pharmazeutischen Fabrik in Atzgersdorf bei Wien*
- 1887-89 *Herstellung von Auer-Strümpfen (Gasglühlicht) in Atzgersdorf*
- 1891 *Patentierung eines Glühkörpers aus Cer- und Thoriumoxyd*
- ab 1898 *Beschäftigung mit radioaktiven Erscheinungen*
- 1898 *Patentierung der Metallfadenlampe mit Osmiumleuchtfäden Erwerb einer Eisenhütte in Treibach (Kärnten), Gründung der Treibacher Werke, Einrichtung eines Forschungslaboratoriums*

Festveranstaltung

Eröffnung
Peter Schuster
Präsident der ÖAW

Kurt Komarek

Plus Lucis

Erfrischungen

Mittwoch, 4. Juni 2008, 19.00 Uhr

Großer Festsaal

Österr. Akademie der Wissenschaften

Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, 1010 Wien